

Landesstelle für Suchtfragen im Land Sachsen-Anhalt (LS-LSA)

Fachausschuss der LIGA der Freien Wohlfahrtspflege im Land Sachsen-Anhalt e.V.



Foto: ikk gesund plus



SACHSEN-ANHALT



Presseinformation vom 06.10.2017

Magdeburg/LS-LSA: Bundesweiter Nichtraucher-Schulwettbewerb „Be Smart – Don't Start“: Bildungsminister und Ministerin für Arbeit, Soziales und Integration empfehlen die Teilnahme

Bildungsminister Marco Tullner und Ministerin für Arbeit, Soziales und Integration, Petra Grimm-Benne, empfehlen allen Schulen in Sachsen-Anhalt, sich am bundesweiten Nichtraucher-Wettbewerb „Be Smart – Don't Start“ zu beteiligen:

„Be Smart – Don't Start“ ist ein wirksamer Beitrag zur Umsetzung des Gesundheitszieles des Landes, den Anteil an Raucherinnen und Rauchern in der Bevölkerung zu senken. Im vergangenen Schuljahr hatten sich 149 Klassen aus 55 Schulen mit insgesamt 3.088 Schülerinnen und Schülern für den Wettbewerb angemeldet. Mit einer Erfolgsquote von 83% haben die Klassen ein sehr gutes Ergebnis erzielt. Selbstbewusste Schülerinnen und Schüler, die sich weder durch Werbung oder andere rauchende Jugendliche beeinflussen lassen, verdienen unseren Respekt und unsere Unterstützung“, so die beiden Minister in ihrem gemeinsamen Brief an die Schulen des Landes.

Durch die Teilnahme soll Schülerinnen und Schülern ein Anreiz gegeben werden, gar nicht erst mit dem Rauchen anzufangen. Bis zum 12. November 2017 können sich Schulklassen anmelden. Alle weiterführenden Schulen in Sachsen-Anhalt haben die entsprechenden Unterlagen bereits erhalten. Das bundesweit laufende Programm richtet sich an Schülerinnen und Schüler der 6. bis 8. Klassenstufe. In Sachsen-Anhalt wird der Wettbewerb

von der Landesstelle für Suchtfragen in Kooperation mit dem Bildungsministerium des Landes Sachsen-Anhalt koordiniert. Auch die IKK gesund plus unterstützt den Wettbewerb in Sachsen-Anhalt.

Die teilnehmenden Klassen verpflichten sich per Erklärung, für ein halbes Jahr rauchfrei zu bleiben. Wöchentlich wird das Thema „Nichtrauchen“ in den Klassen thematisiert. Die Schülerinnen und Schüler geben dazu monatliche Rückmeldungen ab. Klassen, die ein halbes Jahr lang rauchfrei sind, können in einer Verlosung attraktive Preise gewinnen. Neben bundesweit verlostene Preise gibt es auch Landesgewinne. Viele beteiligte Klassen führen zudem begleitende Aktionen zum Thema Nichtrauchen und Gesundheitsförderung durch. Für kreative Aktionen stellt die IKK gesund plus zudem zusätzliche Preise bereit.

„Be Smart – Don’t Start“ startete in Sachsen-Anhalt erstmals im Schuljahr 2006 / 2007.

Weitere Informationen für Sachsen-Anhalt: <http://www.ls-suchtfragen-lsa.de/projekte/be-smart-don-t-start-schulwettbewerb-zur-foerderung-des-nichtrauchens/>

Hier können Sie sehen, welche Schulen bereits angemeldet sind und einer Veröffentlichung zugestimmt haben: <https://www.besmart.info/klassen/ST>
Vielen Dank für diese klaren Positionen zur Rauchfreiheit!

Information und Anmeldung auch unter: <https://www.besmart.info/be-smart/>

Wir freuen uns über die Verbreitung dieser Informationen in Ihren Medien und auf zahlreiche Anmeldungen!

Mit freundlichen Grüßen

Helga Meeßen-Hühne

Landesstelle für Suchtfragen im Land Sachsen-Anhalt (LS-LSA)
Fachausschuss der LIGA der Freien Wohlfahrtspflege im Land Sachsen-Anhalt e.V.
Halberstädter Str. 98 / 39112 Magdeburg
Tel.: 0391 - 5 43 38 18 / Fax: 0391 - 5 62 02 56
info@ls-suchtfragen-lsa.de / <http://www.ls-suchtfragen-lsa.de>

Hintergrund

Der Nichtraucherwettbewerb „Be Smart – Don’t Start“ wird im Schuljahr 2017/2018 zum 21. Mal in Deutschland angeboten. Der Wettbewerb richtet sich an Schulklassen der Klassenstufen 6-8 und zielt an, das Thema „Nichtrauchen“ in einer für die Jugendlichen attraktiven Form in die Schulen zu bringen und den Einstieg in das Rauchen zu verzögern.

Mit jährlich rund 10.000 teilnehmenden Klassen ist „Be Smart – Don’t Start“ in Deutschland das wohl am weitesten verbreitete Programm zur Tabakprävention.

„Be Smart – Don't Start“ wird vom Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung (IFT-Nord gGmbH) in Kiel koordiniert und auf Bundesebene von der Deutschen Krebshilfe, der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, der Deutschen Herzstiftung, der Deutschen Lungenstiftung, dem AOK-Bundesverband sowie einer Reihe weiterer öffentlicher und privater Institutionen gefördert.

Im Schuljahr 2017/2018 läuft der Wettbewerb vom 13.11.2017 bis zum 27.04.2018.

Dr. Eckart von Hirschhausen, neuer Schirmherr des Wettbewerbs "Be Smart - Don't Start", betont: "Humor in die medizinische Aufklärung zu bringen ist meine Herzensangelegenheit. Drohungen erzeugen Trotz. Besser funktioniert ein positiver Grund. Wir alle wissen, was uns gut täte, aber wir tun es nicht automatisch. Es ist viel leichter nicht zu rauchen, wenn man nie damit angefangen hat. Ich unterstütze gerne Jugendliche dabei, ‚Nein‘ zur Tabakabhängigkeit zu sagen, denn es gibt keine ärztliche Tätigkeit, die einem Menschen annähernd so viel gesunde Lebensjahre bescheren kann. Rauchen entspannt? Nach einer Zigarette kann sich ein Raucher so entspannt fühlen, wie ein Nichtraucher den ganzen Tag!"

Kontakt für weitere Informationen:

Institut für Therapie- und Gesundheitsforschung gGmbH (IFT-Nord)

Harmsstr. 2, 24114 Kiel

Tel.: 0431 / 570 29-70

Fax: 0431 / 570 29-29

E-Mail: besmart@ift-nord.de

Internet: <http://www.besmart.info> und <http://www.ift-nord.de>